

Regierungsratsbeschluss

vom 13. Januar 2009

Nr. 2009/47

**Auftrag Fraktion FDP: Deutschkurs mit Zertifikat als Bedingung für eine Aufenthaltsbewilligung (14.05.2008);
Stellungnahme des Regierungsrates zum Änderungsantrag der Sozial- und Gesundheitskommission (SOGECO) vom 17. Dezember 2008 (A075/2008)**

1. Erwägungen

Mit Beschluss vom 17. Dezember 2008 beantragt die Sozial- und Gesundheitskommission (SOGECO) den Auftrag der Fraktion FDP betreffend Deutschkurs mit Zertifikat als Bedingung für eine Aufenthaltsbewilligung (A 075/2008) entgegen dem Antrag des Regierungsrats vom 27. Oktober 2008 (RRB Nr. 2008/1883) für erheblich zu erklären.

Im öffentlichen Interesse einer zufriedenstellenden Zulassungs- und Integrationspolitik und gestützt auf das übergeordnete Bundesrecht ist weiterhin ein Ermessensspielraum der Migrationsbehörde erforderlich. Das zwingende Erfordernis eines Deutschkurses mit Zertifikatsabschluss für die Erteilung einer Aufenthaltsbewilligung schränkt das Ermessen unzulässig ein, ist im Fall von Rekursen und gegenüber EU-Staatsangehörigen nicht durchsetzbar und daher aus rechtlichen Gründen abzulehnen.

2. Beschluss

Der Regierungsrat lehnt den Antrag der Sozial- und Gesundheitskommission ab und hält an seinem Antrag auf Nichterheblichkeit fest.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Beilagen

Änderungsantrag der SOGECO vom 17. Dezember 2008

Verteiler

Amt für soziale Sicherheit (4; Ablage, BRU, HET, WEI)
Aktuarin SOGECO
Parlamentsdienste
Traktandenliste Kantonsrat